

# „Familienbaum“ Halt und Kraft geben

**UMZUG** Elternverein krebskranke Kinder mit neuem Domizil – Rat, Erfahrungsaustausch und Hilfe

In dem bisherigen Domizil war es deutlich zu eng geworden.

**JEVER/HARLINGERLAND/FRIESLAND/OS** – Der Elternverein für krebskranke Kinder Wilhelmshaven/Friesland/Harlingerland hat einen neuen Treffpunkt: In Jevers Innenstadt, Kattrepel 2a (direkt neben der Blaudruckerei) wurden Räume als neues Domizil angemietet und jetzt offiziell vorgestellt.

Bislang nutzte der Elternverein einen Raum im Kinder- und Jugendhospiz „Joshuas Engelreich“ in Wilhelmshaven. Dort sei es aber deutlich zu eng geworden, berichtete die Vorsitzende Gabriele Burghardt aus Wittmund. Als sich jetzt die Gelegenheit bot, am Kattrepel in Jever ein früheres kleines Ladenlokal anzumieten, habe man gleich zugegriffen. Hier gibt es einen großen Raum als Büro und Veranstaltungsraum sowie eine Küche.

## Neue Aktionen

Der Elternverein für krebskranke Kinder plant nun nach eigenen Angaben neue Aktionen, so sollen Gesprächs- und Referatsabende in der neuen Anlaufstelle organisiert werden, gemeinsame Kochaktionen oder auch Abendessen in großer Runde sollen stattfinden. Und auch für Geschwisterkinder, die in

**TREFFPUNKT IM KATTREPEL 2A IN JEVER +++ PREIS „FRIESLANDS HELDEN“**



Conny Trahms (von links), Karola Doden, Christian Gutzeit, Gabriele Burghardt und Vanja Pruin vom Vorstand des Elternvereins für krebskranke Kinder vor dem neuen Treffpunkt im Kattrepel.

BILD: ANNETTE KELLIN

Familien, in denen ein Kind schwer erkrankt ist, oft ein „Schattendasein“ führen, soll es mehr Angebote geben. Ob regelmäßig Bürostunden in den neuen Räumlichkeiten eingerichtet werden, in denen ein Ansprechpartner vor Ort ist, ist noch in der Schwebe.

Zur Eröffnung der Räume kam auch Jevers stellvertretender Bürgermeister Rainer Dabitsch und Prof. Dr. Hermann Müller aus der Kinderklinik in Oldenburg. Von dort wird auf Wunsch auch gleich der Kontakt der betroffenen Familien zu dem Verein hergestellt.

Zum Elternverein für krebskranke Kinder, der 2007 gegründet wurde, gehören mittlerweile 47 Familien als Mitglieder. Die betroffenen Kinder sind zwischen zwei und 21 Jahre alt. Dabei bleiben Familien auch nach der Genesung der Kinder oft weiterhin Mitglied und unter-

**Der Elternverein** krebskranker Kinder unterstützt betroffene Familien in den Landkreisen Wittmund und Friesland sowie in der Stadt Wilhelmshaven durch Rat, Erfahrungsaustausch, Veranstaltungen und tatkräftige sowie finanzielle Hilfe. So werden unter anderem auch Hilfsmittel für die kranken Kinder, die von den Krankenkassen nicht übernommen werden, mit finanziert. Der Verein arbeitet ausschließlich mit ehrenamtlichen Kräften und ist auf Spenden angewiesen. Deshalb ist die Freude auch groß über den mit 1000 Euro dotierten Publikumspreis des Wettbewerbs der Barthel-Stiftung „Frieslands Helden“, den der Verein vor wenigen Tagen überreicht bekam.

■ Informationen und Kontakt: ☎ 04462 / 946809  
➔ @ [info@elternverein-krebskranke-kinder.de](mailto:info@elternverein-krebskranke-kinder.de)

stützen den Verein. „Glücklicherweise sind in den ersten Monaten dieses Jahres deutlich weniger Kinder erkrankt als in der Zeit zuvor“, sagte Gabriele Burghardt. Gleichwohl sei es ein bekanntes Phänomen, dass die Erkrankungsraten oft wellenartig verlaufen.